

Vollstreckungsmöglichkeiten aus dem Grundbuchblatt erkennen

Seminarbeschreibung:

Das Seminar ist für Rechtsanwälte und qualifizierte Mitarbeiter geeignet.

Bei der Auswertung des Grundbuchauszuges werden häufig mögliche aber auch sogenannte "versteckte" Vollstreckungsansprüche übersehen und nicht verfolgt. Der Dozent zeigt anhand zahlreicher praktischer Beispielfälle, wie Vollstreckungsmöglichkeiten erkannt und erfolgreich durchzusetzen sind.

Themenauswahl:

Erläuterungen zum Grundbuchblatt und seine Abteilungen
Erkenntnisse für die Zwangsvollstreckung aus Abteilung I
Warum ist die Eintragung einer Zwangssicherungshypothek sinnvoll?
Die Zwangssicherungshypothek als "Retter in der Insolvenz"?
Pfändungsmöglichkeit in eine Bruchteils- oder Erbengemeinschaft
Eckpunkte zur Durchführung eines Zwangsversteigerungsverfahrens zum
Zwecke der Aufhebung einer Gemeinschaft
Was verrät die Abteilung II über den Schuldner?
Auswirkungen der Pfändung eines eingetragenen Nießbrauchrechtes
Hemmt die Eintragung einer Auflassungsvormerkung weitere ZV
Möglichkeiten in das Grundstück?
Pfändungsmöglichkeit der für einen Dritten vorrangig eingetragen
Sicherungshypothek und Auswirkungen auf ein
Zwangsversteigerungsverfahren
Pfändung und Verwertungsmöglichkeit einer Eigentümer-/oder
Fremdgrundschuld

Referenten:

Dieter Schüll, Experte für
nationales und internationales
Zwangsvollstreckungs- und
Zwangsversteigerungsrecht

Dauer: 2,5 Std.